A10

Bewerbung

Initiator*innen: Emma Groß

Titel: **Emma Groß**

Foto



Angaben

Alter: 23

Geburtsort: Bremen

Selbstvorstellung

Die Bewerbung in leichter Sprache findet ihr unten :)

Ich bewerbe mich für ein zweites Jahr als eure politische Geschäftsführerin.

Im letzten Jahr als politische Geschäftsführerin habe ich viel gelernt. Wie schreibt man eigentlich einen Jahresplan? Wie leitet man Sitzungen und Klausuren? Wie führt man Kampagnen durch? Wie organisiert man Veranstaltungen? Was bedeutet eigentlich das “politische” in “politische Geschäftsführung”?

Ich würde euch jetzt gerne sagen, dass ich den Masterplan fürs nächste Jahr habe, alles schon durchgeplant ist und wir in jedem Fall wieder in den Landtag einziehen, 100 neue Mitglieder gewinnen und das alles ohne Nächte und Wochenenden an Arbeit. Aber das kann ich nicht. Ich möchte mich aber mit meiner Erfahrung einbringen, und vielleicht schaffen wir das dann ja alles doch.

Das politische:

Die Landtagswahlen

Wir starten nächstes Jahr in das 3. Wahljahr in Folge. Das bedeutet zwar, dass wir langsam schon etwas Erfahrung damit haben Kampagnen zu erarbeiten, Plakate aufzuhängen und Stände zu betreuen, aber nächstes Jahr müssen wir das alles alleine schaffen. Keine Bundes- oder Europaebene, die uns vorgibt, was wir zu tun haben. Das bedeutet mehr Arbeit, es ist aber auch eine Chance unsere eigenen Ideen umzusetzen.

Was wollen wir im nächsten Jahr als Grüne Jugend erreichen? Was wollen wir für MV? Welche Themen bewegen junge Menschen?

Diese Fragen müssen wir im nächsten Jahr für uns beantworten und ich habe Lust zusammen mit dem LaVo und dem Kampagnenteam Antworten zu finden. Ich will, dass wir wieder in den Landtag einziehen. Nicht nur, weil ich finde, dass die Grünen in dieses Parlament gehören, sondern weil ich nicht in einem Bundesland leben will, dass von der AfD regiert wird und dafür braucht es die Grünen. Damit das passiert, müssen wir als Partei zu unseren Werten und Kernthemen zurück. Ich glaube, dass wir das schaffen können, ich glaube aber auch, dass es dafür die Grüne Jugend als laute, progressive und eigenständige Stimme braucht. Feminismus, Antifaschismus und Klimagerechtigkeit sind keine neuen Themen für uns, wir haben Expertise und Erfahrung, bringen wir sie in die Partei und auf die Straße!

Die Geschäftsführung:

Landesveranstaltungen & Bildungsarbeit

Mein Herz gehören unseren Landesveranstaltungen. Sie sind das, was die Grüne Jugend ausmacht. Sie sind der Ort, an dem wir zusammen kommen, an dem wir in den Austausch kommen und sie sind auch einfach meine Jahreshighlights. Die Erfahrungen, die wir im letzten Jahr bei der Organisation des Sommercamps und der LMVen gesammelt haben, möchte ich mit ins nächste Jahr nehmen. Unsere Veranstaltungen sind schon ziemlich gut, aber es gibt noch Dinge, die wir verbessern können, sei es die Barrierearmut, die Vernetzungen oder den generellen Ablauf.

Und ich habe auch einfach Spaß daran, das alles zu organisieren.

Ich will unsere Bildungsarbeit ausbauen und in die Kreisverbände bringen. Das Bildungsteam hat im letzten Jahr tolle Arbeit geleistet. Zu einer guten Kampagne gehört eine gute Bildungsarbeit, die möchte ich im nächsten Jahr mit dem Bildungsteam und euch erarbeiten. Linke Bildungsarbeit muss nicht immer trockene

Textarbeit und Adorno bedeuten, sondern sollte Spaß machen und Menschen mit allen Wissensständen mitnehmen.

Kontinuität und Wissensmanagement

Im letzten Jahr haben wir gesehen, was passiert, wenn Menschen den Verband verlassen und ihr Wissen mitnehmen. Der Verband war die ersten Monate des Verbandsjahres damit beschäftigt dieses Wissen zurückzuerlangen und immer noch gibt es Lücken. Das sollte nicht so sein. Arbeitsprozesse und Planungen sollten transparent gemacht werden, sowohl innerhalb des Landesverbands als auch zwischen den Bundesländern. Dazu gehören mehr als gute Übergabedokumente. Ich will im nächsten Jahr daran arbeiten, dass die Prozesse im LaVo transparenter gemacht und dokumentiert werden und es Datenbanken für die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit gibt. Das hört sich jetzt wahrscheinlich etwas banal und trocken an, aber ist wichtig, um eine Kontinuität im Verband zu ermöglichen und in Zukunft Arbeit zu sparen.

Ich mache mir nichts vor: Das letzte Jahr war hart und das nächste wird wahrscheinlich nicht einfacher. Aber ich habe Lust weiterzumachen, meine Erfahrung einzubringen und Prozesse zu Ende zu führen, die wir im letzten Jahr begonnen haben. Ich freue mich, wenn ihr mir dafür euer Vertrauen schenkt.

Bei Fragen meldet euch einfach bei mir.

Bewerbung als politische Geschäftsführerin (Leichte Sprache)

Ich möchte weiter politische Geschäftsführerin bleiben.
Ich habe das im letzten Jahr schon gemacht.
Ich habe dabei viel gelernt.
Ich weiß jetzt, wie man Sitzungen leitet.
Ich weiß, wie man Kampagnen und Veranstaltungen plant.
Ich weiß, wie man einen Jahresplan schreibt.

Ich habe keinen perfekten Plan für das nächste Jahr.
Aber ich habe viel Erfahrung.
Ich will meine Erfahrung weiter einbringen.
Vielleicht schaffen wir zusammen sehr viel.

Das Politische

Nächstes Jahr sind Landtagswahlen.
Wir haben schon etwas Erfahrung mit Wahlen.
Aber diesmal müssen wir alles selbst machen.
Es gibt keine Hilfe von der Bundes- oder Europaebene.
Das ist viel Arbeit.
Aber es ist auch eine große Chance.

Wir müssen überlegen:
Was wollen wir als Grüne Jugend erreichen?
Was wollen wir für Mecklenburg-Vorpommern?
Welche Themen sind wichtig für junge Menschen?

Ich möchte diese Fragen mit dem Landesvorstand beantworten.
Ich will, dass wir wieder in den Landtag kommen.
Ich finde, die Grünen gehören dort hin.
Ich will nicht, dass die AfD unser Land regiert.
Dafür brauchen wir die Grünen.

Wir müssen zu unseren Werten stehen.
Wir brauchen die Grüne Jugend als eigene, laute Stimme.
Wir stehen für Feminismus, Antifaschismus und Klimagerechtigkeit.
Das sind unsere Themen.
Wir haben Wissen und Erfahrung.
Lasst uns das zeigen – in der Partei und auf der Straße.

Die Geschäftsführung

Mein Herz gehört unseren Veranstaltungen.
Sie machen unsere Grüne Jugend besonders.
Dort kommen wir zusammen und lernen voneinander.
Das sind meine Lieblingsmomente im Jahr.

Ich möchte unsere Veranstaltungen weiter verbessern.
Zum Beispiel bei Barrierefreiheit und Planung.
Ich habe Spaß an dieser Arbeit.

Ich will unsere Bildungsarbeit ausbauen.
Ich will, dass sie in allen Kreisverbänden stattfindet.
Das Bildungsteam hat im letzten Jahr gut gearbeitet.
Bildungsarbeit soll Teil unserer Kampagnen sein.
Sie soll Spaß machen und alle mitnehmen.

Wissen und Kontinuität

Letztes Jahr haben viele Menschen den Verband verlassen.
Dabei ging viel Wissen verloren.
Das war schwer für unsere Arbeit.
Das soll nicht wieder passieren.

Ich will, dass unsere Arbeitsprozesse offen sind.

Ich will, dass Wissen im Verband bleibt.
Dafür brauchen wir gute Dokumente und Datenbanken.
Das ist wichtig, auch wenn es langweilig klingt.
So sparen wir Zeit und Arbeit.

Zum Schluss

Das letzte Jahr war schwer.
Das nächste Jahr wird sicher auch anstrengend.
Aber ich habe Lust weiterzumachen.
Ich will meine Erfahrung nutzen.
Ich will unsere Arbeit fortsetzen.
Ich freue mich, wenn ihr mir vertraut.
Ihr könnt euch bei Fragen gern bei mir melden.